

SACHKUNDEPRÜFUNG NACH § 34a GewO • KOSTENLOS

Schnuppertest

Wie fit sind Sie für die Prüfung? 15 Aufgaben aus allen Sachgebieten • 20 Punkte • 20 Minuten

Im Stil der schriftlichen IHK-Prüfung, bewertet nach dem Schema seit Juli 2025 – mit Lösungen, Begründungen und Auswertung

Kevin Bulin

Meister für Schutz und Sicherheit
Dr.-Hans-Schack-Straße 2, 96450 Coburg
E-Mail: info@34a-lernmaterial.de
34a-lernmaterial.de

Stand: Oktober 2026

So machen Sie den Test

- Stellen Sie einen Timer auf **20 Minuten** und legen Sie alle Unterlagen weg – so wie in der echten Prüfung.
- Bei **Single Choice** ist genau eine Antwort richtig (1 Punkt). Bei **Multiple Choice** sind mehrere Antworten richtig; die Aufgabe hat so viele Punkte, wie es richtige Antworten gibt.
- Kreuzen Sie direkt an. Vergleichen Sie erst nach Ablauf der Zeit mit den Lösungen und tragen Sie Ihre Punkte in die Auswertung ein.

Die wichtigste Regel seit Juli 2025: Jede richtig angekreuzte Antwort bringt einen Punkt. **Kreuzen Sie mehr Antworten an, als richtig sind, gibt es für die ganze Aufgabe 0 Punkte.**

Die echte Prüfung im Überblick

Merkmal	Schriftliche Sachkundeprüfung seit 1. Juli 2025
Umfang	82 Aufgaben, höchstens 120 Punkte, 120 Minuten
Aufgaben	Single Choice mit 5 Antworten, Multiple Choice mit 6 Antworten
Bestehen	ab 50 Prozent, also 60 Punkten – dann folgt die mündliche Prüfung
Mündlich	etwa 15 Minuten je Prüfling, bis zu fünf Prüflinge gemeinsam; Schwerpunkte Recht der öffentlichen Sicherheit einschließlich Gewerberecht sowie Umgang mit Menschen

Die Aufgaben sind eigene Übungsaufgaben im Stil der IHK-Prüfung und keine Originalaufgaben der Kammern. Verbindlich sind die Prüfungsordnung und die Einladung Ihrer IHK.

Aufgaben

RECHT DER ÖFFENTLICHEN SICHERHEIT UND ORDNUNG

1. Welche Verfassungsprinzipien nennt Art. 20 des Grundgesetzes? (Multiple Choice · 2 Punkte)

- ☐ a) Monarchie
- ☐ b) Sozialstaat
- ☐ c) Ständestaat
- ☐ d) Einparteiensystem
- ☐ e) Zentralstaat
- ☐ f) Demokratie

GEWERBERECHT

2. Wie viele Unterrichtsstunden umfasst die Unterrichtung nach § 34a GewO für Wachpersonen? (Single Choice · 1 Punkt)

- ☐ a) 8 Unterrichtsstunden
- ☐ b) 120 Unterrichtsstunden
- ☐ c) 20 Unterrichtsstunden
- ☐ d) 40 Unterrichtsstunden
- ☐ e) 80 Unterrichtsstunden

DATENSCHUTZRECHT

3. Innerhalb welcher Frist muss ein Unternehmen eine Auskunftsanfrage nach der DSGVO grundsätzlich beantworten? (Single Choice · 1 Punkt)

- ☐ a) Innerhalb eines Monats
- ☐ b) Innerhalb von 72 Stunden
- ☐ c) Eine Frist gibt es nicht.
- ☐ d) Innerhalb von 24 Stunden
- ☐ e) Innerhalb eines Jahres

BÜRGERLICHES GESETZBUCH

4. Wer ist nach dem BGB geschäftsunfähig? (Multiple Choice · 2 Punkte)

- ☐ a) Kinder unter 7 Jahren
- ☐ b) Studierende
- ☐ c) Personen mit einer dauerhaften krankhaften Störung der Geistestätigkeit
- ☐ d) Ausländische Staatsangehörige
- ☐ e) Arbeitnehmer in der Probezeit
- ☐ f) Alle Minderjährigen unter 18 Jahren

BÜRGERLICHES GESETZBUCH

5. Was ist verbotene Eigenmacht nach § 858 BGB? (Single Choice · 1 Punkt)

- ☐ a) Wenn jemand eine Sache findet und abgibt
- ☐ b) Wenn jemand einen Vertrag nicht erfüllt
- ☐ c) Wenn ein Eigentümer seine Sache verkauft
- ☐ d) Wenn die Polizei eine Sache sicherstellt
- ☐ e) Wenn jemandem der Besitz ohne seinen Willen entzogen oder er im Besitz gestört wird

6. Welche Merkmale gehören zum Diebstahl nach § 242 StGB? (Multiple Choice · 2 Punkte)

- ☐ a) Wegnahme einer fremden beweglichen Sache
- ☐ b) Ein Mindestwert der Sache von 50 Euro
- ☐ c) Absicht, sich oder einem Dritten die Sache rechtswidrig zuzueignen
- ☐ d) Täuschung des Opfers
- ☐ e) Gewalt gegen eine Person
- ☐ f) Wegnahme eines Grundstücks

7. Wann beginnt der Versuch einer Straftat? (Single Choice · 1 Punkt)

- ☐ a) Erst mit der Vollendung der Tat
- ☐ b) Erst mit der Festnahme
- ☐ c) Mit dem ersten Gedanken an die Tat
- ☐ d) Mit dem Kauf des Werkzeugs Tage vorher
- ☐ e) Mit dem unmittelbaren Ansetzen zur Tat

8. Was gilt für die Objekteinweisung nach § 9 der DGUV Vorschrift 23? (Multiple Choice · 2 Punkte)

- ☐ a) Eine E-Mail mit dem Lageplan genügt immer.
- ☐ b) Sie gilt nur für Hundeführer.
- ☐ c) Wer nachts eingesetzt wird, soll das Objekt zusätzlich bei Tageslicht kennenlernen.
- ☐ d) Sie findet erst nach drei Monaten im Objekt statt.
- ☐ e) Sie findet vor dem ersten Einsatz im Objekt statt.
- ☐ f) Sie findet unbezahlt außerhalb der Dienstzeit statt.

9. Was muss eine Wachperson bei Dunkelheit nach der DGUV Vorschrift 23 mitführen? (Single Choice · 1 Punkt)

- ☐ a) Eine Warnweste des Auftraggebers
- ☐ b) Eine leistungsfähige Handleuchte
- ☐ c) Ein Fernglas
- ☐ d) Eine Schreckschusspistole
- ☐ e) Einen Feuerlöscher

10. Wie lange gilt ein Waffenschein höchstens? (Single Choice · 1 Punkt)

- ☐ a) Drei Jahre
- ☐ b) Unbefristet
- ☐ c) Zehn Jahre
- ☐ d) Fünf Jahre
- ☐ e) Ein Jahr

11. Wie heißt im Johari-Fenster der Bereich, der anderen bekannt ist, einem selbst aber nicht? (Single Choice · 1 Punkt)

- ☐ a) Die Selbstkundgabe
- ☐ b) Der blinde Fleck
- ☐ c) Das Unbekannte
- ☐ d) Die öffentliche Person
- ☐ e) Die Privatperson

12. Welche Grundeinstellung nach der Transaktionsanalyse ist für Sicherheitskräfte die richtige? (Single Choice · 1 Punkt)

- ☐ a) Ich bin nicht o.k. – du bist nicht o.k.
- ☐ b) Ich bin o.k. – du bist nicht o.k.
- ☐ c) Es gibt keine richtige Grundeinstellung.
- ☐ d) Ich bin o.k. – du bist o.k.
- ☐ e) Ich bin nicht o.k. – du bist o.k.

13. In welcher Panikstufe erstarren Menschen und nehmen die Gefahr nicht mehr wahr? (Single Choice · 1 Punkt)

- ☐ a) Panikruhe
- ☐ b) Panikflucht
- ☐ c) Panikstarre
- ☐ d) Paniksturm
- ☐ e) Panikstimmung

14. Welche Aussagen zur Überfallmeldeanlage treffen zu? (Multiple Choice · 2 Punkte)

- ☐ a) Sie löst immer eine laute Sirene aus.
- ☐ b) Sie ersetzt die Polizei.
- ☐ c) Sie darf erst nach Absprache mit dem Täter ausgelöst werden.
- ☐ d) Sie löst in der Regel einen stillen Alarm aus.
- ☐ e) Sie ist auch aktiv, wenn die Einbruchmeldeanlage unscharf geschaltet ist.
- ☐ f) Sie ist nur nachts aktiv.

15. Welche Widerstandsklasse nach DIN EN 1627 empfehlen polizeiliche Beratungsstellen für Wohnungstüren mindestens? (Single Choice · 1 Punkt)

- ☐ a) RC1 N
- ☐ b) RC2
- ☐ c) P8B
- ☐ d) RC6
- ☐ e) RC4

Lösungen und Begründungen

Nr.	Lösung	Pkt.	Begründung	Mehr dazu im Lernskript
1	b, f	2	Art. 20 GG nennt Demokratie, Republik, Bundesstaat, Sozialstaat und Rechtsstaat.	Recht, Kap. 1
2	d	1	Wachpersonen, die keine sachkundepflichtige Tätigkeit ausüben, brauchen die Unterrichtung mit 40 Unterrichtsstunden.	Recht, Kap. 5
3	a	1	Art. 12 DSGVO: grundsätzlich innerhalb eines Monats und kostenlos.	Datenschutz, Kap. 5
4	a, c	2	§ 104 BGB. Minderjährige von 7 bis 17 Jahren sind beschränkt geschäftsfähig.	Recht, Kap. 7
5	e	1	Gegen verbotene Eigenmacht helfen Besitzwehr und Besitzkehr (§ 859 BGB).	Recht, Kap. 7
6	a, c	2	Gewalt gehört zum Raub, Täuschung zum Betrug. Einen Mindestwert gibt es nicht.	Strafrecht, Kap. 7
7	e	1	§ 22 StGB. Bloße Vorbereitungen sind in der Regel noch nicht strafbar.	Strafrecht, Kap. 2
8	c, e	2	Die Einweisung erfolgt vor dem ersten Einsatz während der Dienstzeit; für Nachtdienste zusätzlich bei Tageslicht.	Unfallverhütung, Kap. 3
9	b	1	§ 10 DGUV Vorschrift 23 schreibt eine leistungsfähige Handleuchte vor. Schreckschusswaffen sind im Wachdienst verboten.	Unfallverhütung, Kap. 4
10	a	1	Der Waffenschein wird für höchstens drei Jahre erteilt und kann zweimal verlängert werden.	Waffen, Kap. 3
11	b	1	Rückmeldung von Kollegen macht den blinden Fleck kleiner – zum Beispiel einen strengen Tonfall, den man selbst nicht bemerkt.	Umgang, Kap. 3
12	d	1	Professionell ist die Haltung auf Augenhöhe – auch gegenüber schwierigen Personen.	Umgang, Kap. 2
13	c	1	Menschen in Panikstarre direkt ansprechen und an der Hand hinausführen.	Umgang, Kap. 8
14	d, e	2	Der Täter soll nicht provoziert werden. Auslösen nur, wenn es gefahrlos möglich ist.	Sicherheitstechnik, Kap. 7
15	b	1	RC2 hält Gelegenheitstätern mit einfachem Werkzeug stand. P8B ist eine Glasklasse.	Sicherheitstechnik, Kap. 1

Auswertung

Ihre Punkte: _____ von 20

Punkte	Einschätzung
unter 10	Noch deutliche Lücken. Mit einem strukturierten Lernplan sind sie gut zu schließen – fangen Sie mit den Sachgebieten an, die die meisten Punkte bringen: BGB, Strafrecht und Umgang mit Menschen.
10 bis 15	Solide Grundlage. Die Prüfung verlangt aber 82 Aufgaben in 120 Minuten – üben Sie unter Zeitdruck und schließen Sie gezielt Ihre Lücken.
16 bis 20	Sehr gut. Testen Sie sich jetzt unter echten Bedingungen mit allen 82 Aufgaben und bereiten Sie sich auf den mündlichen Teil vor.

Die Einschätzung bezieht sich auf diesen kurzen Test und sagt das Ergebnis der echten Prüfung nicht voraus.

So geht es weiter

Sie wollen sich gezielt und vollständig vorbereiten? Das Lernmaterial von Kevin Bulin, Meister für Schutz und Sicherheit, deckt alle Sachgebiete der Sachkundeprüfung ab – Stand Oktober 2026.

Material	Das bekommen Sie
Schriftliche Probeprüfung	Die komplette Prüfung zum Üben: 82 Aufgaben, 120 Punkte, 120 Minuten, verteilt wie in der echten Prüfung – mit Antwortbogen, Lösungen, Begründungen und Auswertung je Sachgebiet
Mündliche Probeprüfung	Ablauf der mündlichen Prüfung, zwei Prüfungsrunden mit Musterantworten, sechs Fallbeispiele und Bewertungsbogen zum Üben mit Lernpartner
Lernskripte	Acht Lernskripte zu allen Sachgebieten – von Recht und Strafrecht über Datenschutz und Unfallverhütung bis Umgang mit Menschen, Sicherheitstechnik und Brandschutz
Lernkarten und Fragenkataloge	Karten zum Ausschneiden und Prüfungsfragen zu jeder Reihe mit Lösungsschlüssel
Für Dozenten und Bildungsträger	Foliensätze mit Sprechernotizen, Kursleitfaden und Lizenzen für Kurse

Alle Angebote finden Sie auf 34a-lernmaterial.de
Fragen? Schreiben Sie an info@34a-lernmaterial.de

Urheberrecht und Haftung

© Kevin Bulin. Dieser Schnuppertest darf kostenlos für die eigene Prüfungsvorbereitung genutzt, ausgedruckt und unverändert als vollständige PDF-Datei weitergegeben werden. Verkauf, Veränderung und die Nutzung in eigenen Lehrmaterialien sind ohne schriftliche Zustimmung nicht erlaubt.

Die Inhalte wurden sorgfältig erstellt, ersetzen jedoch nicht die Prüfung der jeweils aktuellen Rechtslage. Eine Gewähr für Vollständigkeit und Richtigkeit wird nicht übernommen.